

DWS Investment GmbH

DWS ESG Stiftungsfonds

Jahresbericht 2025



DWS ESG Stiftungsfonds

Inhalt

Jahresbericht 2025 vom 1.1.2025 bis 31.12.2025 (gemäß § 101 KAGB)

- 2 / Hinweise
- 4 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
- 6 / Jahresbericht
DWS ESG Stiftungsfonds
- 49 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit

vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2025** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ (www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

DWS ESG Stiftungsfonds (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de0005318406-dws-esg-stiftungsfonds-ld/>)

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Das Angebot von Anteilen dieser kollektiven Kapitalanlage (die „Anteile“) in der Schweiz richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger, wie sie im Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 („KAG“) in seiner jeweils gültigen Fassung und in der umsetzenden Verordnung („KKV“) definiert sind. Entsprechend ist und wird diese kollektive Kapitalanlage nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA registriert. Dieses Dokument und/oder jegliche andere Unterlagen, die sich auf die Anteile beziehen, dürfen in der Schweiz einzig qualifizierten Anlegern zur Verfügung gestellt werden.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
CH-8005 Zürich

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
CH-1201 Genf

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt, die Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“ sowie Jahres- und Halbjahresberichte können beim Vertreter sowie der Zahlstelle in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Jahresbericht

Jahresbericht

DWS ESG Stiftungsfonds

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines Wertzuwachses. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen, Optionsscheine, Genussscheine und Indexzertifikate internationaler Aussteller. Mindestens 51% des Fonds bestehen aus Pfandbriefen, Kommunalobligationen bzw. in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ausgestellten Inhaberschuldverschreibungen. Mindestens 80% des Fonds werden in Anlagen investiert, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stehen.

Der DWS ESG Stiftungsfonds verzeichnete im Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2025 einen Wertzuwachs von 5,2% je Anteil (Anteilklasse LD; nach BVI-Methode; in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem die nicht kalkulierbare Handels- bzw. Zollpolitik der USA, den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken an.

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg,

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LD	DE0005318406	5,2%	19,4%	11,3%
Klasse LC	DE000DWS22Q5	5,2%	19,4%	11,3%
Klasse TFC	DE000DWS22P7	5,7%	21,2%	14,1%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World, im Jahr 2025 unter teils deutlichen Schwankungen per Saldo merkliche Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung, die verstärkte Zuversicht bei den Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz sowie robuste Unternehmensgewinne. Unter den Märkten der westlichen Industrieländer konnte in Deutschland der DAX 40 ein deutliches Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere

Fiskalpaket. Die Schwellenländer konnten, gemessen am MSCI Emerging Markets, auf Jahresbasis bis Ende 2025 sogar stärker performen als die Industrieländer. Dabei stach unter anderem der chinesische Aktienmarkt hervor, der sich weiter spürbar erholte. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßigungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von

ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Das Fondsmanagement begleitete diese Entwicklung an den Kapitalmärkten mit einer hohen Gewichtung in Unternehmensanleihen. Auf der Aktienseite wurde die Quote ebenfalls sukzessive bis Jahresende 2025 wieder erhöht, nachdem aber bei den Kursrückgängen an den Aktienmärkten im April 2025 die Aktienquote über Derivate stärker abgedeckt wurde, um Kursverluste im Fonds zu begrenzen. Die darauffolgende Erholung an den Aktienmärkten war auch von rückläufigen Zinsaufschlägen für Unternehmensanleihen begleitet, von denen der Fonds maßgeblich profitieren konnte. Die Aktienquote wurde per Saldo auf Jahressicht nur leicht erhöht. Schwerpunkte in der Gewichtung auf der Aktienseite lagen neben den Finanzwerten in den Bereichen Pharmaunternehmen, Kommunikationsdienstleistungen und auch Industrieunternehmen.

Zudem trug eine niedrige Dollarquote bzw. Absicherung der in US-Dollar notierenden Vermögenswerte im Fonds maßgeblich dazu bei, um die positive Wertentwicklung der US-Dollar-Engagements auch in Euro für den Fonds zu sichern.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne Devisentermingeschäften und Aktien. Bei Futures wurden hingegen – wenn auch in einem etwas geringeren Umfang – überwiegend Verluste realisiert.

DWS ESG Stiftungsfonds

Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE0005318406
	LC	DE000DWS22Q5
	TFC	DE000DWS22P7
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	531840
	LC	DWS22Q
	TFC	DWS22P
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
	LC	EUR
	TFC	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	15.4.2002 (ab 20.9.2017 als Anteilklasse LD)
	LC	1.7.2019
	TFC	1.7.2019
Ausgabeaufschlag	LD	3%
	LC	3%
	TFC	Keinen
Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
	LC	Thesaurierung
	TFC	Thesaurierung
Kostenpauschale	LD	1,1% p.a.
	LC	1,1% p.a.
	TFC	0,6% p.a.
Mindestanlagesumme	LD	Keine
	LC	Keine
	TFC	Keine
Erstausgabepreis	LD	EUR 50 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	LC	EUR 100 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFC	EUR 100

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige

Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

Jahresbericht

DWS ESG Stiftungsfonds

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen):		
Informationstechnologie	45.638.262,88	4,74
Finanzsektor	37.757.696,98	3,91
Industrien	33.813.936,19	3,50
Gesundheitswesen	30.198.827,32	3,13
Dauerhafte Konsumgüter	25.190.284,37	2,61
Grundstoffe	15.189.219,93	1,57
Kommunikationsdienste	12.079.677,35	1,25
Hauptverbrauchsgüter	7.405.898,40	0,77
Versorger	6.008.009,06	0,62
Sonstige	7.690.137,23	0,80
Summe Aktien:	220.971.949,71	22,90
2. Anleihen (Emittenten):		
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	226.042.326,50	23,44
Unternehmen	147.151.251,44	15,25
Institute	127.093.247,75	13,17
Zentralregierungen	98.728.370,00	10,23
Sonstige öffentliche Stellen	70.246.993,39	7,28
Regionalregierungen	6.623.030,10	0,69
Sonstige	4.376.182,93	0,45
Summe Anleihen:	680.261.402,11	70,51
3. Zertifikate	13.326.570,00	1,38
4. Investmentanteile	32.191.760,00	3,34
5. Derivate	2.309.272,28	0,24
6. Bankguthaben	7.909.770,34	0,82
7. Sonstige Vermögensgegenstände	9.267.943,06	0,96
8. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	304,31	0,00
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-879.473,99	-0,09
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-563.611,75	-0,06
III. Fondsvermögen	964.795.886,07	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS ESG Stiftungsfonds

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere						891.757.718,61	92,43
Aktien							
LendLease Group (AU000000LLC3)	Stück	200.000			AUD 5,2500	598.137,23	0,06
Sonic Healthcare (AU000000SHL7)	Stück	70.000			AUD 22,4500	895.212,05	0,09
Nutrien (CA67077M1086)	Stück	40.000		20.000	CAD 85,9000	2.133.366,45	0,22
Cie Financière Richemont (CH0210483332)	Stück	10.000			CHF 171,5500	1.848.001,72	0,19
Nestlé (CH0038863350)	Stück	20.000		25.000	CHF 78,3100	1.687.170,10	0,17
Roche Holding AG (CH0012032048)	Stück	5.000		5.000	CHF 328,6000	1.769.901,97	0,18
Sika Reg. (CH0418792922)	Stück	20.000	20.000		CHF 162,7000	3.505.332,33	0,36
GN Store Nord (DK0010272632)	Stück	110.000	20.000		DKK 106,7500	1.572.280,73	0,16
Novo-Nordisk (DK0062498333)	Stück	80.000	10.000		DKK 328,8000	3.522.015,95	0,37
Adidas (DE000A1EWWW0)	Stück	25.000	30.000	5.000	EUR 169,2000	4.230.000,00	0,44
Allianz (DE0008404005)	Stück	10.000		5.000	EUR 391,1000	3.911.000,00	0,41
Alstom (FR0010220475)	Stück	204.000			EUR 25,0200	5.104.080,00	0,53
Amadeus IT Group (ES0109067019)	Stück	15.000	15.000	25.000	EUR 62,6000	939.000,00	0,10
Arcadis (NL0006237562)	Stück	70.000	60.000		EUR 35,7800	2.504.600,00	0,26
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	4.000		3.000	EUR 920,6000	3.682.400,00	0,38
AXA (FR0000120628)	Stück	90.000		40.000	EUR 41,1500	3.703.500,00	0,38
BASF SE (DE000BASF111)	Stück	80.000			EUR 44,5300	3.562.400,00	0,37
Bco Santander Centr.Hispano (ES0113900J37)	Stück	600.000		600.000	EUR 10,1080	6.064.800,00	0,63
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	20.000	40.000	20.000	EUR 81,2600	1.625.200,00	0,17
Bureau Veritas (FR0006174348)	Stück	54.945	54.945		EUR 27,1000	1.489.009,50	0,15
Capgemini (FR0000125338)	Stück	10.000			EUR 142,5000	1.425.000,00	0,15
Deutsche Post (DE0005552004)	Stück	60.000		20.000	EUR 46,7900	2.807.400,00	0,29
Deutsche Telekom (DE0005557508)	Stück	100.000	20.000	20.000	EUR 27,7500	2.775.000,00	0,29
DSM-Firmenich (CH1216478797)	Stück	20.000			EUR 68,6200	1.372.400,00	0,14
EDP (PTEDPOAM0009)	Stück	800.000	200.000		EUR 3,8950	3.116.000,00	0,32
Evonik Industries Reg. (DE000EVNK013)	Stück	120.000	120.000		EUR 13,3200	1.598.400,00	0,17
Grifols (ES0171996087)	Stück	350.000	70.000	220.000	EUR 10,9000	3.815.000,00	0,40
Hugo Boss Reg. (DE000A1PHFF7)	Stück	60.000			EUR 35,9000	2.154.000,00	0,22
Iberdrola (ES0144580Y14)	Stück	156.876	158.681	106.520	EUR 18,4350	2.892.009,06	0,30
Konecranes (FI0009005870)	Stück	25.000		5.000	EUR 94,0000	2.350.000,00	0,24
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	5.000	2.000	1.000	EUR 636,3000	3.181.500,00	0,33
Metso Outotec Oyj (FI0009014575)	Stück	130.000			EUR 15,0250	1.953.250,00	0,20
Prysmian (IT0004176001)	Stück	40.000	70.000	30.000	EUR 86,0000	3.440.000,00	0,36
PUMA (DE0006969603)	Stück	120.000	50.000		EUR 22,1300	2.655.600,00	0,28
SAP (DE0007164600)	Stück	20.000	20.000		EUR 208,9000	4.178.000,00	0,43
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	10.000	10.000		EUR 235,9000	2.359.000,00	0,24
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	10.000			EUR 238,1500	2.381.500,00	0,25
Société Générale (FR0000130809)	Stück	90.000		70.000	EUR 69,1400	6.222.600,00	0,64
Sopra Steria Group (FR0000050809)	Stück	10.000			EUR 155,9000	1.559.000,00	0,16
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	250.000	100.000		EUR 9,4480	2.362.000,00	0,24
STMicroelectronics (NL0000226223)	Stück	90.000			EUR 22,4500	2.020.500,00	0,21
Téléperformance (FR0000051807)	Stück	50.000			EUR 61,9000	3.095.000,00	0,32
Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück	50.000	10.000		EUR 92,9400	4.647.000,00	0,48
Unilever Plc (GB00BVZK7T90)	Stück	35.555	35.555		EUR 55,6500	1.978.635,75	0,21
Vonovia (DE000A1ML7J1)	Stück	100.000	100.000		EUR 24,4500	2.445.000,00	0,25
AstraZeneca (GB0009895292)	Stück	30.000	20.000	10.000	GBP 137,5800	4.739.235,27	0,49
Barclays (GB0031348658)	Stück	600.000	600.000		GBP 4,7480	3.271.098,86	0,34
HSBC Holdings (GB0005405286)	Stück	200.000		50.000	GBP 11,7800	2.705.247,45	0,28
Rentokil Initial (GB00B082RF11)	Stück	650.000		50.000	GBP 4,4370	3.311.574,23	0,34
Tate & Lyle (GB00BP92CJ43)	Stück	300.000	40.000		GBP 3,7420	1.289.011,37	0,13
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	80.000	40.000		JPY 3.514,0000	1.531.863,88	0,16
Fujifilm Holdings (JP3814000000)	Stück	90.000	30.000		JPY 3.344,0000	1.639.974,93	0,17
Mitsubishi UFJ Financial Group (JP3902900004)	Stück	140.000			JPY 2.493,0000	1.901.860,88	0,20
Murata Manufacturing Co. (JP3914400001)	Stück	150.000	50.000		JPY 3.246,0000	2.653.189,11	0,28
Sony Group Corp. (JP3435000009)	Stück	100.000	130.000	180.000	JPY 4.024,0000	2.192.736,29	0,23
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004)	Stück	60.000	20.000		JPY 5.817,0000	1.901.860,88	0,20
Adobe (US00724F1012)	Stück	9.000			USD 353,1600	2.700.573,52	0,28
AECOM (US00766T1007)	Stück	20.000		10.000	USD 97,2700	1.652.916,44	0,17
Alibaba Group Holding ADR (US01609W1027)	Stück	20.000	20.000		USD 148,4900	2.523.301,75	0,26
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	24.000	10.000	16.000	USD 313,5600	6.394.018,44	0,66
Biogen (US09062X1037)	Stück	30.000			USD 176,8300	4.507.328,26	0,47
Broadcom (US11135F1012)	Stück	5.000		5.000	USD 349,3900	1.484.302,65	0,15

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
CVS Health (US1266501006)	Stück	50.000			USD	80,0200	3.399.464,72	0,35
Danaher Corp. (US2358511028)	Stück	10.000			USD	230,6300	1.959.556,48	0,20
Dell Technologies Cl.C (US24703L2025)	Stück	18.000	18.000		USD	127,4600	1.949.343,64	0,20
Dynatrace (US2681501092)	Stück	50.000	50.000		USD	44,2200	1.878.584,48	0,19
Eaton Corporation (IE00B8KQN827)	Stück	5.000	5.000		USD	321,4500	1.365.606,02	0,14
Eli Lilly and Company (US5324571083)	Stück	2.000	3.000	1.000	USD	1.078,7300	1.833.094,01	0,19
First Solar (US3364331070)	Stück	10.000	10.000	20.000	USD	268,2500	2.279.196,23	0,24
Medtronic (IE00BTN1Y115)	Stück	20.000		20.000	USD	96,1500	1.633.884,19	0,17
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	5.000	5.000		USD	487,1000	2.069.331,75	0,21
NVIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	10.000			USD	188,2200	1.599.218,32	0,17
Oracle Corp. (US68389X1054)	Stück	25.000		5.000	USD	195,3800	4.150.133,82	0,43
PayPal Holdings (US70450Y1038)	Stück	70.000			USD	59,4900	3.538.213,18	0,37
PepsiCo (US7134481081)	Stück	20.000	5.000		USD	144,2400	2.451.081,18	0,25
Pfizer (US7170811035)	Stück	100.000			USD	25,0000	2.124.134,42	0,22
Progressive Corp. (US7433151039)	Stück	15.000	15.000		USD	228,5100	2.912.315,73	0,30
Samsung Electronics GDR 144a (US7960508882)	Stück	3.000		1.000	USD	2.062,0000	5.255.958,20	0,54
Smurfit WestRock (IE00028FXN24)	Stück	50.000			USD	38,6800	1.643.230,38	0,17
Taiwan Semiconductor ADR (US8740391003)	Stück	20.000			USD	300,9200	5.113.556,23	0,53
Walt Disney Co. (US2546871060)	Stück	30.000			USD	114,1900	2.910.658,91	0,30
Impala Platinum Holdings (ZAE000083648)	Stück	100.000		250.000	ZAR	269,3850	1.374.090,77	0,14
Verzinsliche Wertpapiere								
3,0000 % ABN AMRO Bank 22/01.06.2032 MTN (XS2487054939) ³⁾	EUR	4.000	5.000	1.000	%	97,6340	3.905.360,00	0,40
3,7500 % AIB Group 25/20.03.2033 MTN (XS3027988933)	EUR	2.180	9.180	7.000	%	101,4170	2.210.890,60	0,23
3,5000 % Arkema 24/12.09.2034 MTN (FR001400SJS4) ³⁾	EUR	5.000	5.000		%	97,0740	4.853.700,00	0,50
3,5000 % Banco Santander 25/17.02.2035 MTN (XS3002233628)	EUR	7.000	15.000	8.000	%	98,4210	6.889.470,00	0,71
3,6250 % Bank of Ireland Group 25/10.11.2036 MTN (XS3225871121)	EUR	6.000	6.000		%	97,5200	5.851.200,00	0,61
3,5000 % Banque Fédérative Crédit Mut. 25/07.05.2035 MTN (FR001400ZBF3) ³⁾	EUR	5.000	5.000		%	97,6310	4.881.550,00	0,51
3,9790 % BNP Paribas (Hongkong Branch) 25/06.05.2036 MTN (FR001400ZE90)	EUR	5.000	6.000	1.000	%	100,3210	5.016.050,00	0,52
4,7500 % BNP Paribas 23/13.11.2032 MTN (FR001400LZ16)	EUR	2.000	2.000		%	106,1470	2.122.940,00	0,22
3,4940 % BNP Paribas S.A 25/17.09.2033 MTN (FR0014012PH2)	EUR	6.000	6.000		%	98,8390	5.930.340,00	0,61
3,1500 % Bonos Y Oblig Del Estado 25/30.04.2035 (ES0000012067) ³⁾	EUR	5.000	20.000	15.000	%	99,4470	4.972.350,00	0,52
2,1250 % Bpifrance 22/29.11.2027 MTN (FR001400BB83)	EUR	1.700			%	99,4890	1.691.313,00	0,18
2,2000 % Bundesobligation 25/10.10.2030 S.192 (DE000BU25059) ³⁾	EUR	5.000	20.000	15.000	%	98,9060	4.945.300,00	0,51
2,2000 % Bundesrepublik Deutschland 23/15.02.2034 S.10Y (DE000BU22023) ³⁾	EUR	22.000	14.000		%	96,0750	21.136.500,00	2,19
0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.11.30 (FR0013534559)	EUR	2.600			%	87,1690	2.266.394,00	0,23
2,8750 % Caisse D'Amort Dette Soc 22/25.05.2027 MTN (FR001400DZ13)	EUR	3.200			%	100,8870	3.228.384,00	0,33
2,5000 % CNP Assurances 20/30.06.51 (FR0013521630) ³⁾	EUR	4.000	5.000	1.000	%	94,5410	3.781.640,00	0,39
4,8750 % Commerzbank 24/16.10.2034 MTN (DE000CZ45YE5)	EUR	4.000	6.000	2.000	%	104,6720	4.186.880,00	0,43
4,1250 % Commerzbank 25/30.06.2037 MTN (DE000CZ45ZY0)	EUR	2.000	2.000		%	100,9700	2.019.400,00	0,21
7,5000 % Cpi Prop.Grp 25/Und. Flr (XS3099834676)	EUR	2.000	2.000		%	92,9400	1.858.800,00	0,19
3,8750 % CTP 24/21.11.2032 (XS2919892179)	EUR	5.000	7.000	2.000	%	99,3630	4.968.150,00	0,51
1,7500 % Deutsche Bank 20/19.11.2030 MTN (DE000DL19VS4)	EUR	8.300	5.000	5.000	%	94,4810	7.841.923,00	0,81
4,5000 % Deutsche Euroshop 25/15.10.2030 (XS3090109813)	EUR	5.000	5.000		%	100,5770	5.028.850,00	0,52
3,8750 % Digital Dutch Finco BV 24/13.09.2033 (XS2898290916)	EUR	5.000	5.000		%	99,5290	4.976.450,00	0,52
3,8750 % Digital Dutch Finco BV 25/15.03.2035 (XS2976337753)	EUR	7.000	11.000	4.000	%	97,7260	6.840.820,00	0,71
0,6250 % Digital Intrepid 21/15.07.31 (XS2280835260)	EUR	13.500			%	84,9640	11.470.140,00	1,19
3,9200 % DZ BANK 23/02.01.2036 MTN (XS3106719910)	EUR	3.000	3.000		%	100,2840	3.008.520,00	0,31
4,5000 % EnBW Energie Baden-Württemberg 25/28.07.2055 (XS3134523011)	EUR	1.900	1.900		%	100,2850	1.905.415,00	0,20
1,8750 % ENEL 21/Und. (XS2312746345)	EUR	3.100			%	91,2700	2.829.370,00	0,29
3,2500 % Equinix Europe Financing 24/15.03.2031 (XS2941363553)	EUR	4.000	5.000	1.000	%	98,8300	3.953.200,00	0,41

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
3,6250 % Erste Group Bank 25/26.11.2035 MTN (AT0000A3NRE3)	EUR	4.000	4.000		%	99,3420	3.973.680,00	0,41
2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN (XS2535352962) ³⁾	EUR	2.725			%	99,0590	2.699.357,75	0,28
0,0000 % European Union 21/04.10.28 MTN S.NGEN (EU000A3KWCF4)	EUR	4.000		6.000	%	93,8930	3.755.720,00	0,39
2,7500 % European Union 22/04.02.2033 S.NGEN (EU000A3K4DW8) ³⁾	EUR	12.900	15.575	5.000	%	99,2330	12.801.057,00	1,33
3,0000 % European Union 24/04.12.2034 MTN (EU000A3K4ES4) ³⁾	EUR	8.000	6.000		%	99,3910	7.951.280,00	0,82
3,0000 % Fresenius Finance Ireland 17/30.01.32 MTN (XS1554373834)	EUR	2.000		1.000	%	98,4700	1.969.400,00	0,20
2,5000 % Germany 25/15.02.2035 (DE000BUZ2049) ³⁾	EUR	8.000	18.000	10.000	%	97,4990	7.799.920,00	0,81
0,7500 % Heimstaden Bostad Treasury 21/06.09.29 MTN (XS2384269366)	EUR	4.200		3.800	%	90,7010	3.809.442,00	0,39
2,8750 % Hessen 23/04.07.2033 (DE000A1RQEK7)	EUR	2.725			%	99,0870	2.700.120,75	0,28
3,8750 % Howoge Wohnungs. 24/05.06.2030 MTN (DE000A383PT8)	EUR	2.300	2.300		%	102,6580	2.361.134,00	0,24
4,5990 % HSBC Holdings 24/22.03.2035 (XS2788605660)	EUR	5.000	10.000	5.000	%	103,7440	5.187.200,00	0,54
2,0000 % Infineon Technologies 20/24.06.32 MTN (XS2194192527) ³⁾	EUR	4.500			%	92,4710	4.161.195,00	0,43
2,6000 % International Bank Rec. Dev. 24/28.08.2031 MTN (XS2887897200) ³⁾	EUR	2.900			%	99,3360	2.880.744,00	0,30
0,0000 % Ireland 21/18.10.31 (IE00BMQ5JL65)	EUR	6.000	5.000	24.000	%	85,9850	5.159.100,00	0,53
2,6000 % Ireland Govt. 24/18.10.2034 (IE000LQ7YWY4)	EUR	10.000	7.000	12.000	%	96,9570	9.695.700,00	1,00
4,3750 % JAB Holdings 24/25.04.2034 (DE000A3LXSR7)	EUR	10.000	10.000		%	102,3460	10.234.600,00	1,06
3,3750 % Kerry Group Financial Services 24/05.03.2033 MTN (XS2896495814)	EUR	5.000	5.000		%	98,8700	4.943.500,00	0,51
0,0100 % KfW 19/05.05.27 MTN (XS1999841445) ³⁾	EUR	3.555			%	97,2980	3.458.943,90	0,36
0,0000 % KfW 20/15.09.28 MTN (XS2209794408)	EUR	2.220			%	94,0390	2.087.665,80	0,22
1,3750 % KfW 22/07.06.32 (XS2475954900) ³⁾	EUR	1.570	1.570		%	91,6610	1.439.077,70	0,15
2,8750 % KfW 24/31.03.2032 MTN (XS2816013937)	EUR	3.000			%	100,5330	3.015.990,00	0,31
3,5000 % Kingspan sec ireland dac 24/31.10.2031 MTN (XS2923391861)	EUR	7.000	7.000		%	100,0340	7.002.380,00	0,73
2,1250 % La Mondiale 20/23.06.31 (FR0013519261) ³⁾	EUR	7.000			%	93,8070	6.566.490,00	0,68
1,0000 % Leg Immobilien 21/19.11.32 (DE000A3MQMD2)	EUR	4.000			%	82,8520	3.314.080,00	0,34
3,5000 % Merlin Properties SOCIMI 25/04.09.2033 MTN (XS3168718529)	EUR	9.000	9.000		%	98,1420	8.832.780,00	0,92
1,7500 % Mexico 18/17.04.28 MTN (XS1751001139)	EUR	1.000			%	97,3210	973.210,00	0,10
3,7500 % Mondi Finance 25/18.05.2033 MTN (XS3025943419)	EUR	5.000	5.000		%	99,4220	4.971.100,00	0,52
3,7490 % Morgan Stanley & Co 25/07.11.2036 MTN (XS3215634901)	EUR	8.000	8.000		%	98,5190	7.881.520,00	0,82
3,8750 % National Grid 23/16.01.2029 MTN (XS2575973776)	EUR	4.900	6.000	1.100	%	102,8470	5.039.503,00	0,52
3,0000 % Nederlandse Waterschapsbank 23/20.04.2033 (XS2613821300)	EUR	1.795			%	99,9160	1.793.492,20	0,19
2,5000 % Netherland 25/15.07.2035 (NL0015002F72) ³⁾	EUR	10.000	10.000		%	96,2470	9.624.700,00	1,00
0,0000 % Nordrhein-Westfalen 19/26.11.29 MTN (DE000NRWOLZ0)	EUR	1.620			%	90,5220	1.466.456,40	0,15
2,0000 % Nordrhein-Westfalen 22/15.06.2032 MTN (DE000NRWONF8)	EUR	2.595	1.125		%	94,6610	2.456.452,95	0,25
3,6780 % NTT Finance 25/16.07.2033 RegS (XS3100081507)	EUR	3.000	3.539	539	%	100,6430	3.019.290,00	0,31
1,7500 % Orsted 19/und. (XS2010036874)	EUR	3.000	5.000	2.000	%	95,9320	2.877.960,00	0,30
4,1250 % Orsted 23/01.03.2035 MTN (XS2591032235)	EUR	5.000	5.000		%	100,3140	5.015.700,00	0,52
5,1250 % Orsted 24/Und. (XS2778385240)	EUR	5.000	13.000	8.000	%	102,5080	5.125.400,00	0,53
1,5390 % Prosus 20/03.08.28 Reg S (XS2211183244)	EUR	2.940		6.000	%	96,2730	2.830.426,20	0,29
1,2880 % Prosus 21/13.07.29 Reg S (XS2360853332) ³⁾	EUR	16.000			%	93,5480	14.967.680,00	1,55
4,2500 % Rakuten Group 21/und. Reg S (XS2332889778)	EUR	4.000		1.000	%	96,8960	3.875.840,00	0,40
2,7500 % Robert Bosch Finance 25/28.05.2028 MTN (DE000A4EBMA5)	EUR	2.000	5.000	3.000	%	99,9830	1.999.660,00	0,21
1,7500 % Romania 21/13.07.30 MTN Reg S (XS2364199757) ³⁾	EUR	12.000			%	90,4020	10.848.240,00	1,12
5,3750 % Romania Republic of 25/07.06.2033 Reg S (XS3198384573)	EUR	1.000	1.000		%	101,0400	1.010.400,00	0,10
2,6250 % Samhallsbyggnadsbolaget I Norden 20/Und. (XS2272358024)	EUR	4.500		3.000	%	73,6200	3.312.900,00	0,34
2,8750 % Samhallsbyggnadsbolaget I Norden 21/Und. (XS2010028186)	EUR	6.490		2.000	%	73,4760	4.768.592,40	0,49

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
4,3750 % SECURITAS 23/06.03.2029 MTN (XS2676818482)	EUR	2.000			% 104,0150	2.080.300,00	0,22
3,4540 % Smurfit Kappa Treasury 24/27.11.2032 Reg S (XS2948452326) ³⁾	EUR	5.000	7.000	4.000	% 99,6790	4.983.950,00	0,52
3,7500 % Societe Generale 25/02.09.2033 MTN (FR0014012ID6) ³⁾	EUR	3.200	3.200		% 99,5540	3.185.728,00	0,33
3,8750 % Societe Generale Australia 25/20.11.2035 MTN (FR0014014A53)	EUR	5.000	5.000		% 99,8450	4.992.250,00	0,52
0,1000 % Spain 21/30.04.31 (ES0000012H41) ³⁾	EUR	20.000	5.000		% 87,3400	17.468.000,00	1,81
2,5500 % Spain 22/31.10.2032 (ES0000012K61) ³⁾	EUR	8.000	8.000	2.000	% 97,8700	7.829.600,00	0,81
3,2500 % Spain 24/30.04.2034 (ES0000012M85) ³⁾	EUR	10.000	10.000	5.000	% 100,9720	10.097.200,00	1,05
1,2500 % Stellantis 21/20.06.33 MTN (XS2356041165) ³⁾	EUR	3.000			% 81,0410	2.431.230,00	0,25
2,7140 % Swiss Re Finance [UK] 20/04.06.52 (XS2181959110)	EUR	5.500			% 93,7770	5.157.735,00	0,53
1,8750 % The Dow Chemical 20/15.03.40 (XS2122933695)	EUR	6.260	2.000		% 70,6050	4.419.873,00	0,46
3,1620 % UBS Group AG 25/11.08.2031 MTN Reg S (CH1474856957)	EUR	4.000	4.000		% 99,5820	3.983.280,00	0,41
3,8750 % Unibail-Rodamco-Westfield 24/11.09.2034 MTN (FR001400SIL1) ³⁾	EUR	3.000	1.000	2.000	% 99,2530	2.977.590,00	0,31
3,5000 % United Utilities Water 25/27.02.2033 MTN (XS3011736108)	EUR	4.500	4.500		% 99,2840	4.467.780,00	0,46
1,3620 % UpJohn Finance 20/23.06.27 (XS2193982803)	EUR	2.000		3.000	% 98,2290	1.964.580,00	0,20
3,8750 % Volkswagen Financial Services 20/Und. (XS2187689380)	EUR	6.000	3.000	1.000	% 98,5300	5.911.800,00	0,61
3,6250 % Volkswagen Financial Services 24/19.05.2029 (XS2941605078)	EUR	3.000		2.000	% 101,3530	3.040.590,00	0,32
7,5000 % Volkswagen International Fin. 23/Und. S. PNC5 (XS2675884576)	EUR	5.000	5.000		% 109,0280	5.451.400,00	0,57
4,9830 % Wüstenrot & Württembergische 25/27.10.2045 Reg S (XS3201877886)	EUR	4.000	4.000		% 99,2770	3.971.080,00	0,41
5,7500 % Bnp Paribas 23/13.06.2032 MTN (FR001400F5X9)	GBP	2.000		1.000	% 103,8960	2.385.945,57	0,25
6,0000 % Credit Agricole London 25/22.10.2035 MTN (FR001400ZSF7)	GBP	5.000	5.000		% 102,9680	5.911.585,72	0,61
2,5000 % Intesa Sanpaolo 20/15.01.30 MTN (XS2102388597) ³⁾	GBP	3.000	1.000		% 92,6740	3.192.352,74	0,33
3,7400 % SSE PLC 20/Und. Cl.B Reg S (XS2195190876)	GBP	2.000		2.000	% 99,8910	2.293.971,75	0,24
5,4450 % Telefonica Emisiones 10/08.10.29 MTN (XS0545440900)	GBP	5.000			% 102,6600	5.893.902,86	0,61
6,5000 % Volkswagen Financial Services 23/18.09.2027 MTN (XS2687917018)	GBP	3.000			% 103,2230	3.555.735,45	0,37
5,5000 % Vonovia SE 24/18.01.2036 MTN (XS2749469115)	GBP	1.000	3.000	2.000	% 98,5530	1.131.622,46	0,12
1,4250 % AEGON 96/Und (NL0000121416)	NLG	17.050			% 76,7500	5.938.111,19	0,62
5,0500 % AbbVie 24/15.03.2034 (US00287YDU01)	USD	1.570	1.570		% 103,2801	1.377.711,80	0,14
5,5000 % Aegon 18/11.04.2048 (US007924AJ23) ³⁾	USD	3.000	3.000		% 101,3524	2.583.433,45	0,27
5,7500 % African Development Bank 24/und. CoCo. (US008281BF39)	USD	2.000	3.000	2.000	% 100,5052	1.707.892,43	0,18
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438)	USD	4.000	1.000		% 68,5780	2.330.702,24	0,24
5,2500 % Amgen 23/ 02.03.2033 (US031162DR88)	USD	1.650	520	310	% 103,9130	1.456.786,64	0,15
2,5000 % Banco Nacional De Panama 20/11.08.30 Reg S (USP1559LAA72)	USD	1.420			% 89,0946	1.074.934,27	0,11
6,8750 % Bell Canada 25/15.09.2055 (US0778FPAP47)	USD	2.000	2.000		% 103,3524	1.756.275,12	0,18
4,8750 % CNP Assurances 21/Und. (FR0014002RQ0)	USD	5.000		7.000	% 93,5010	3.972.173,84	0,41
2,2500 % Constellation Brands 21/01.08.31 (US21036PBH01)	USD	1.310			% 88,9410	989.955,01	0,10
5,1000 % Dell International /EMC 25/15.02.2036 (US24703DBU46) ³⁾	USD	1.200	1.200		% 99,2184	1.011.615,35	0,10
3,5470 % Deutsche Bank 20/18.09.31 (US251526CD98)	USD	5.000	5.000		% 95,4380	4.054.462,81	0,42
8,7500 % Deutsche Telekom Int. Finance 00/15.06.30 (US25156PAC77)	USD	3.000			% 117,0589	2.983.784,99	0,31
8,1510 % Dresdner Funding Tr I 99/30.06.31 Reg S (XS009772965)	USD	3.000			% 110,3460	2.812.676,83	0,29
1,7100 % EDP Finance 20/24.01.28 Reg S (XS2233217558)	USD	7.000		1.000	% 95,3430	5.670.597,73	0,59
3,2000 % Equinix 19/18.11.29 (US29444UBE55)	USD	2.275			% 96,1941	1.859.396,48	0,19
4,1250 % European Bank for Rec. & Dev. 24/25.01.2029 (US29874QFA76)	USD	5.000			% 101,5518	4.314.193,08	0,45
4,0500 % Exelon 20/15.04.30 (US30161NAX93)	USD	3.250			% 99,2966	2.741.951,73	0,28
5,3500 % General Motors Financial 25/07.01.2030 (US37045XFB73)	USD	1.975	1.975		% 103,4509	1.735.975,26	0,18
5,6000 % Hca 24/01.04.2034 (US404119CU12)	USD	2.575			% 104,9196	2.295.492,72	0,24

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
4,7550 % HSBC holdings 22/09.06.2028 (US404280DF39)	USD	1.500		1.000	% 100,9280	1.286.307,83	0,13
7,3500 % HSBC holdings 22/27.11.2032 (US404280DJ50)	USD	5.000			% 111,2300	4.725.349,42	0,49
0,7500 % Intern. Bank for Reconst. and Dev. 20/26.08.30 MTN (US459058JG93) ³⁾	USD	10.000			% 87,4687	7.431.812,14	0,77
3,5000 % Intl Bk Recon & Develop. 23/12.07.2028 (US459058KT95) ³⁾	USD	11.000		4.000	% 99,8798	9.334.958,71	0,97
6,2000 % J.M. Smucker 23/15.11.2033 (US832696AX63)	USD	1.695			% 108,8327	1.567.368,08	0,16
6,4010 % Keycorp 24/06.03.2035 (US49326EEP43)	USD	1.530	1.530		% 109,2549	1.420.280,67	0,15
0,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30 (US500769JG03) ³⁾	USD	35.000			% 87,4776	26.013.988,87	2,70
5,2500 % Legal & General Group 17/21.03.47 MTN (XS1580239207)	USD	1.133			% 100,7460	969.839,14	0,10
5,9850 % Lloyds Banking Group 23/07.08.2027 (US539439AY57)	USD	1.470	1.470		% 101,1400	1.263.229,53	0,13
5,8310 % Morgan Stanley & Co 24/19.04.2035 (US61747YFR18)	USD	2.625	2.625		% 106,7901	2.381.783,93	0,25
9,0000 % Orange 01/01.03.31 (US35177PAL13)	USD	8.000			% 120,6909	8.203.637,20	0,85
3,6800 % Prosus 20/21.01.30 Reg S (USN7163RAA16)	USD	1.000	3.000	2.000	% 95,8670	814.537,58	0,08
5,4000 % San Diego Gas & Electric 25/15.04.2035 (US797440CG74)	USD	1.750	1.750		% 103,9708	1.545.935,06	0,16
6,7870 % U.S. Bancorp 23/26.10.2027 (US91159HJP64)	USD	2.100	2.100		% 102,2305	1.824.071,47	0,19
2,3750 % Union Pacific 21/20.05.31 (US907818FU72)	USD	2.375			% 91,9278	1.855.035,73	0,19
4,1250 % US Treasury 24/31.03.2029 (US91282CKG59) ³⁾	USD	5.000			% 101,7852	4.324.107,06	0,45
4,0000 % US Treasury 24/31.07.2029 (US91282CLC37) ³⁾	USD	10.000			% 101,4434	8.619.173,20	0,89
3,8750 % US Treasury Bill 25/31.07.2027 (US91282CNP22) ³⁾	USD	5.000	5.000		% 100,6113	4.274.239,69	0,44
3,5000 % WEA Finance 19/15.06.29 144a (US92928QAF54)	USD	6.000	3.000		% 97,0190	4.945.954,39	0,51
7,5000 % Zf Na Capital 25/24.03.2031 144a (US98877DAH89)	USD	2.400	2.400		% 100,8683	2.056.874,59	0,21
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
3,3930 % Aaroundtown 18/20.09.30 MTN (XS1879567144)	EUR	2.000			% 95,5030	1.910.060,00	0,20
2,6800 % AXA 04/und. MTN (XS0203470157)	EUR	2.000	4.000	2.000	% 98,8420	1.976.840,00	0,20
2,7760 % Banco Santander 04/und. (XS0202197694)	EUR	2.000			% 93,6350	1.872.700,00	0,19
2,5690 % Banque Fédérative Crédit Mut. 19.09.2028 MTN (FR0014012P90)	EUR	1.000	2.000	1.000	% 100,0830	1.000.830,00	0,10
6,0000 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico.Group 17/23.01.27 (FR0013232444)	EUR	5.000		2.200	% 103,3080	5.165.400,00	0,54
2,7670 % Deutsche Postbank Funding Trust I 04/und. pref. (DE000A0DEN75)	EUR	3.000			% 93,4170	2.802.510,00	0,29
3,5000 % US Treasury 24/30.09.2026 (US91282CLP40) ³⁾	USD	6.000		14.000	% 99,9355	5.094.632,75	0,53
4,2500 % US Treasury 24/31.01.2026 (US91282CJV46) ³⁾	USD	6.000			% 100,0438	5.100.155,69	0,53
Zertifikate							
Amundi Physical Metals/Gold Und. ETC (FR0013416716)	Stück	90.000			EUR 148,0730	13.326.570,00	1,38
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						22.802.203,21	2,36
Verzinsliche Wertpapiere							
9,6250 % British Telecommunications 00/15.12.30 (US11021AE12)	USD	8.000			% 122,5315	8.328.748,51	0,86
3,4190 % Broadcom 25/15.04.2033 (US11135FCU30)	USD	1.330	1.330		% 92,8198	1.048.900,89	0,11
4,3750 % European Investment Bank 24/10.10.2031 (US298785KE52) ³⁾	USD	5.000		2.000	% 103,0110	4.376.182,93	0,45
5,2500 % NXP/NXP Funding 25/19.08.2035 (US62954HBH03)	USD	1.850	1.850		% 101,9082	1.601.854,46	0,17
Verbriefte Geldmarktinstrumente							
4,3505 % Royal Bank of Canada 86/29.06.2085 (GB0007542557)	USD	9.500	2.000	3.000	% 92,2545	7.446.516,42	0,77

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Investmentanteile						32.191.760,00	3,34
Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)						32.191.760,00	3,34
DWS ESG Convertibles FC (DE000DWS1U74) (0,600%) . .	Stück	48.000			EUR 168,8500	8.104.800,00	0,84
DWS Invest Corporate Green Bonds XD (LU1873225707) (0,200%)	Stück	30.000			EUR 100,8000	3.024.000,00	0,31
DWS Invest ESG Equity Income XD (LU1616933161) (0,350%)	Stück	62.000		5.000	EUR 169,4800	10.507.760,00	1,09
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC (LU1863262454) (0,350%)	Stück	60.000			EUR 175,9200	10.555.200,00	1,09
Summe Wertpapiervermögen						946.751.681,82	98,13
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen							
Aktienindex-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-31.565,74	0,00
Aktienindex-Terminkontrakte							
S&P500 EMINI MAR 26 (CME) USD	Stück	-500				-31.565,74	0,00
Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten)						-192.830,00	-0,02
Zinsterminkontrakte							
EURO-BUND MAR 26 (EURX)	EUR	30.000				-192.830,00	-0,02
Devisen-Derivate						2.533.668,02	0,26
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Geschlossene Positionen							
USD/EUR 11,00 Mio.						329,65	0,00
Devisenterminkontrakte (Verkauf)							
Offene Positionen							
USD/EUR 156,64 Mio.						2.533.338,37	0,26
Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente						7.909.770,34	0,82
Bankguthaben						7.909.770,34	0,82
Verwahrstelle (täglich fällig)							
EUR - Guthaben	EUR	2.743.839,66			% 100	2.743.839,66	0,28
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	42.523,76			% 100	42.523,76	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	29.126,13			% 100	16.591,83	0,00
Kanadische Dollar	CAD	6.154,19			% 100	3.821,05	0,00
Schweizer Franken	CHF	9.600,14			% 100	10.341,64	0,00
Britische Pfund	GBP	27.938,94			% 100	32.080,54	0,00
Hongkong Dollar	HKD	32.597,96			% 100	3.559,21	0,00
Japanische Yen	JPY	185.318.466,00			% 100	1.009.827,35	0,10
Neuseeländische Dollar	NZD	49.687,02			% 100	24.515,01	0,00
US Dollar	USD	1.297.657,53			% 100	1.102.559,61	0,11
Südafrikanische Rand	ZAR	13.522.656,02			% 100	689.769,54	0,07
Termingeld							
USD - Guthaben (Commerzbank AG, Frankfurt am Main) . .	USD	2.625.000,00			% 100	2.230.341,14	0,23
Sonstige Vermögensgegenstände						9.267.943,06	0,96
Zinsansprüche	EUR	9.034.710,26			% 100	9.034.710,26	0,94
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	108.184,65			% 100	108.184,65	0,01
Quellensteueransprüche	EUR	98.709,30			% 100	98.709,30	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	26.338,85			% 100	26.338,85	0,00
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	EUR	304,31			% 100	304,31	0,00

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verbindlichkeiten							
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-860.772,32			% 100	-860.772,32	-0,09
Andere sonstige Verbindlichkeiten.....	EUR	-18.701,67			% 100	-18.701,67	0,00
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	EUR	-563.611,75			% 100	-563.611,75	-0,06
Fondsvermögen						964.795.886,07	100,00

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
Anteilwert		
Klasse LD	EUR	50,43
Klasse TFC	EUR	119,38
Klasse LC	EUR	115,56
Umlaufende Anteile		
Klasse LD	Stück	19.095.869,882
Klasse TFC	Stück	2.406,000
Klasse LC	Stück	13.034,000

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

CME = Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Options Market Division (IOM)
 EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Australische Dollar	AUD	1,755450	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,610600	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,928300	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,468450	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,870900	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,158750	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	183,515000	= EUR	1
Niederländische Gulden	NLG	2,203710	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	2,026800	= EUR	1
US Dollar	USD	1,176950	= EUR	1
Südafrikanische Rand	ZAR	19,604600	= EUR	1

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS ESG Stiftungsfonds

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				2,0000	% Deutsche Börse 22/23.06.48 (DE000A3MQQV5)	EUR	3.000
Aktien				2,2000	% Deutsche Telekom International Finance 18/25.07.33 (XS1858856740)	EUR	2.500
Arcadium Lithium Cdi/1 (AU0000305724)	Stück		200.000	0,7730	% East Japan Railway 21/15.09.34 MTN (XS2385121582)	EUR	5.000
Telstra Group (AU000000TSL2)	Stück		1.000.000	5,2500	% EnBW Energie Baden-Württemberg 24/23.01.2084 (XS2751678272)	EUR	5.000
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück		30.000	1,5000	% Engie 20/Und (FR0014000RR2)	EUR	7.500
Canadian Tire Cl.A (CA1366812024)	Stück		20.000	4,7500	% ENGIE 24/Und. S.** (FR001400QOK5)	EUR	3.500
Georg Fischer (CH1169151003)	Stück		10.000	0,0000	% European Union 21/02.06.28 MTN (EU000A287074)	EUR	1.165
Novartis AG (CH0012005267)	Stück	20.000	45.000	1,0000	% Fastighets AB Balder 21/20.01.29 MTN (XS2288925568)	EUR	3.000
SGS (CH1256740924)	Stück		20.000	3,7400	% Goldman Sachs Group 20/27.03.2035 MTN (XS1970486624)	EUR	4.000
ABN AMRO Bank Dep.Rec (NL0011540547)	Stück	100.000	300.000	4,5000	% Hamburg Commercial Bank 24/ 24.07.2028 IHS MTN (DE000HCB0B44)	EUR	5.000
ENEL (IT0003128367)	Stück		600.000	2,6250	% Heimstaden Bostad 21/und. (XS2294155739)	EUR	4.000
Iberdrola Right (ES06445809T5)	Stück	104.715	104.715	4,7520	% HSBC Holding 23/10.03.2028 MTN (XS259713989)	EUR	8.000
Infineon Technologies (DE0006231004)	Stück		100.000	3,0190	% HSBC holdings 22/15.06.27 (XS2486589596)	EUR	5.000
Kerry Group (IE0004906560)	Stück		40.000	3,7550	% HSBC Holdings 24/20.05.2029 (XS2817916484)	EUR	5.000
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück		50.000	4,8750	% Iberdrola Finanzas 23/Und. MTN (XS2580221658)	EUR	3.500
L'Oreal (FR0000120321)	Stück	3.000	13.000	3,6250	% Infineon Technologies 19/Und. (XS2056730679)	EUR	2.000
Magnum Ice Cream (NL0015002MS2)	Stück	8.000	8.000	1,3500	% Ireland 18/18.03.31 (IE00BFZRQ242)	EUR	6.000
NOS, SGPS (PTZ0N0AM0006)	Stück		350.000	3,6250	% Lloyds Banking Group 25/04.03.2036 MTN (XS3010675695)	EUR	7.034
ProSiebenSat.1 Media Reg. (DE000PSM7770)	Stück		250.000	3,8750	% Merck 24/27.08.2054 (XS2879811987)	EUR	5.000
Unilever (GB00B10RZP78)	Stück	40.000	90.000	4,6680	% National Grid North America 23/12.09.2033 MTN (XS2680745382)	EUR	2.000
Drax Group (GB00B1VNSX38)	Stück		300.000	3,9170	% National Grid North America 25/03.06.2035 MTN (XS3086253112)	EUR	6.033
Sony Financial Group (JP3435350008)	Stück	130.000	130.000	0,5000	% Nationale-Niederlanden Bank 21/21.09.28 MTN (XS2388449758)	EUR	8.200
Aptiv (JE00BTDN8H13)	Stück		20.000	2,5000	% Netherlands 24/15.07.2034 (NL0015001XZ6)	EUR	5.000
AT & T (US00206R1023)	Stück		130.000	5,6250	% Norddt. Landesbank 24/23.08.2034 IHS (XS2825500593)	EUR	4.000
Bristol-Myers Squibb Co. (US1101221083)	Stück		50.000	2,8750	% Novo Nordisk Finance (Netherlan) 25/27.08.2030 MTN (XS3002553298)	EUR	5.323
Centene (US15135B1017)	Stück		40.000	3,3750	% Novo-Nordisk 24/21.05.2034 MTN (XS2820460751)	EUR	7.000
Colgate-Palmolive Co. (US1941621039)	Stück		20.000	2,8750	% Orsted 22/14.06.2033 MTN (XS2490472102)	EUR	3.000
Eversource Energy (US30040W1080)	Stück		40.000	6,6250	% Permanent TSB Group Holdings 23/25.04.2028 (XS2611221032)	EUR	5.000
Invesco (BMG491B1088)	Stück		100.000	4,2500	% Permanent TSB Group Holdings 24/10.07.2030 MTN (XS2797546624)	EUR	3.000
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück		20.000	2,8750	% Romania 16/26.05.28 MTN Reg S (XS1420357318)	EUR	1.000
Mondelez International Cl.A (US6092071058)	Stück		60.000	5,3750	% Romania 24/22.03.2031 MTN Reg S (XS2770920937)	EUR	1.000
QUALCOMM (US7475251036)	Stück		15.000	5,0000	% Samhallsbyggnadsbolaget 1 Norden 24/20.10.2029 (XS2962825027)	EUR	2.250
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück		15.000	2,6250	% Sanofi 25/23.06.2029 MTN (FR0014010MQ4)	EUR	2.700
TPI Composites (US872661043)	Stück		80.000	3,7500	% SELP Finance 25/16.01.2032 MTN (XS2974156031)	EUR	1.641
UnitedHealth Group (US91324P1021)	Stück	4.000	4.000	3,3750	% Siemens Financieringsmaat 24/22.02.2037 (XS2769892865)	EUR	1.000
Verizon Communications (US92343V1044)	Stück		80.000	2,6250	% Sparebanken Norge Boligkred. 25/ 18.02.2031 MTN PF (XS3004243179)	EUR	5.000
Viatrix (US92556V1061)	Stück		200.000	3,7500	% Teleperformance 22/24.06.29 MTN (FR001400ASK0)	EUR	4.000
Verzinsliche Wertpapiere				2,3750	% TenneT Holding 22/17.05.33 MTN (XS2478299386)	EUR	3.000
4,2500	% Acciona Financiación Filiales 17/20.12.2030 MTN (XS1684805556)	EUR	7.000				
3,0990	% Allianz 17/06.07.47 MTN (DE000A2DAHNE)	EUR	5.000				
1,6250	% Arountown 21/Und. MTN (XS2287744721)	EUR	3.200				
3,2500	% AXA 18/28.05.49 MTN (XS1799611642)	EUR	5.000				
5,5000	% Banco de Sabadell 23/08.09.2029 MTN (XS2677541364)	EUR	2.000				
3,5430	% Barclays plc 25/14.08.2031 MTN (XS3069319468)	EUR	4.200				
2,5000	% Bonos Y Oblig Del Estado 24/31.05.2027 (ES0000012M77)	EUR	5.000				
1,7000	% Bundesschatzanweisungen 25/10.06.2027 (DE000BU22098)	EUR	40.000				
6,5000	% Ciba Fix-Reset 22/06.12.2032 Sub. (DE000CZ45W81)	EUR	6.000				
3,8750	% Commerzbank 24/15.10.2035 MTN (DE000CZ45Y30)	EUR	4.000				
4,7500	% CTP 24/05.02.2030 MTN (XS2759989234)	EUR	3.000				
4,0000	% Deutsche Bank 22/24.06.32 MTN (DE000DL19WN3)	EUR	4.600				
4,5000	% Deutsche Bank 24/12.07.2035 MTN (DE000A383KA9)	EUR	2.000				

DWS ESG Stiftungsfonds

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
3,3750 % Tesco Corporate Treasury Serv 25/06.05.2032 MTN (XS2918558144)	EUR	4.500	4.500	2,5000 % Bundesschatzanweisungen 24/19.03.2026 S. 2Y (DE000BU22049)	EUR		10.000
4,7500 % UBS Group 23/17.03.2032 (CH1255915014)	EUR		3.000	2,6250 % Deutsche Bank 19/12.02.26 MTN (DE000DL19US6)	EUR		4.000
4,0000 % UNICREDIT 24/05.03.2034 MTN (IT0005585051)	EUR	5.000	5.000	2,8750 % EDP 16/01.06.26 MTN (XS1419664997)	EUR		5.000
7,0000 % ZF Europe Finance 25/12.06.2030 MTN (XS3091660194)	EUR	4.000	4.000	2,6000 % ELM (Swiss Rein) 15/und. MTN (XS1209031019)	EUR		5.000
5,1250 % ABN Amro Bank 23/22.02.2028 MTN (XS2590262296)	GBP		2.400	2,7500 % European Investment Bank 12/15.09.25 MTN (XS0807336077)	EUR		5.000
8,6250 % Arountown Finance Sarl 24/Und (XS2812484215)	GBP		5.000	0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN (EU000A3KNYF7)	EUR		1.120
5,6250 % Banco Santander Sa 25/27.01.2031 MTN (XS2984222989)	GBP	3.000	3.000	5,4000 % Ireland 09/13.03.25 (IE00B4TVOD44)	EUR		25.000
8,2010 % HSBC Holdings 22/16.11.2034 (XS2553549903)	GBP	3.000	3.000	2,0000 % KPN 19/und. (XS2069101868)	EUR		3.000
4,8750 % Orsted 12/12.01.32 MTN (XS0730243150)	GBP	3.000	3.000	3,1250 % La Poste 18/und. (FR0013331949)	EUR		2.000
1,8750 % Tesco Corporate Treasury Services 21/02.11.28 MTN (XS2403381069)	GBP		4.000	1,5000 % Smurfit Kappa Treasury 19/15.09.27 (XS2050968333)	EUR		6.000
3,2500 % United Kingdom Gilt 23/31.01.2033 (GB00BMV7TC88)	GBP	3.000	3.000	2,8000 % Spain 23/31.05.2026 (ES0000012L29)	EUR		5.000
4,5000 % United Kingdom Gilt 25/07.03.2035 (GB00BT7J0027)	GBP	8.000	8.000	2,1250 % UBS Group 22/13.10.2026 (CH1174335732)	EUR		5.000
3,5680 % AEGON (NL0000120004)	NLG		5.000	0,1000 % Unedic 20/25.11.26 MTN (FR0126221896)	EUR		1.000
5,9500 % Aircastle 24/15.02.2029 Reg S (USG0129KAK00)	USD	2.575	2.575	5,6250 % NGG Finance 13/18.06.73 (XS0903532090)	GBP		3.000
4,7500 % Anheuser-Busch InBev Worldwide 19/23.01.29 (US035240AQ30)	USD		990	4,8750 % Vodafone Group 18/03.10.78 (XS1888180996)	GBP	3.000	7.200
5,3750 % Arountown 19/21.03.29 MTN (XS1964701822)	USD		2.000	1,1250 % KfW 21/08.08.25 MTN (XS2315837778)	NOK		20.000
7,8750 % Arountown 24/Und. (XS2812484728)	USD		4.800	5,7500 % Argentum Netherlands/Swiss Re 15/15.08.50 LPN MTN (XS1261170515)	USD		6.000
5,8720 % Bank of America Corp. 23/15.09.2034 (US06051GLU12)	USD		2.100	4,8500 % Coop. Rabobank (Utrecht Br.) 24/09.01.2026 (US21688ABA97)	USD		2.000
4,1100 % Broadcom 20/15.09.28 (US11135FAL58)	USD	975	1.955	0,5000 % European Bank for Rec. & Dev. 20/19.05.25 MTN (US29874QEG55)	USD		3.000
3,4190 % Broadcom 21/15.04.33 Reg S (USU1109MAU00)	USD	1.330	1.330	3,8000 % General Motors Finl 22/07.04.25 (US37045XDU72)	USD		3.175
6,1000 % DZ BANK 24/31.10.2024 MTN (XS2929362734)	USD	3.000	3.000	7,3360 % HSBC Holdings 22/03.11.2026 (US404280DQ93)	USD		3.000
4,7500 % Elevance Health 23/15.02.2033 (US28622HAB78)	USD		1.980	1,0000 % KfW 21/01.10.26 (US500769JQ84)	USD		5.000
3,5000 % Fox 20/08.04.30 (US35137LAL99)	USD	1.060	1.060	5,7270 % U.S. Bancorp 22/21.10.2026 Fir (US91159HJH49)	USD		1.310
3,6150 % Goldman Sachs Group 22/15.03.28 (US38141GZR81)	USD		2.575	2,8750 % US Treasury 22/15.06.2025 (US91282CEU18)	USD		4.000
7,3900 % HSBC Holdings 22/03.11.2028 (US404280DR76)	USD		4.000	4,1250 % Us Treasury N/B 24/31.10.2026 (US91282CLS88)	USD		5.000
4,9120 % JPMorgan Chase & Co. 22/25.07.2033 (US46647PDH64)	USD		2.625	4,0000 % Welltower 15/01.06.25 (US42217KBF21)	USD		1.760
4,5000 % Merck 23/17.05.2033 (US58933YBK01)	USD		1.590	An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
6,3500 % Mexico 23/09.02.2035 (US91087BAV27)	USD	4.000	4.000	Aktien			
5,3500 % Paychex 25/15.04.2032 (US704326AB35)	USD	1.590	1.590	BCE (new) (CA05534B7604)	Stück		50.000
2,0000 % TWDC Enterprises 18 19/01.09.29 (US254687FL52)	USD		595	Verzinsliche Wertpapiere			
5,1500 % UnitedHealth Group 24/15.07.2034 (US91324PFJ66)	USD	2.175	2.175	5,5000 % Dell International /EMC 25/01.04.2035 (US24703TAP12)	USD	1.775	1.775
3,6250 % USA Treasury 23/31.03.2028 (US91282CGT27)	USD		3.000	Nicht notierte Wertpapiere			
4,2790 % WarnerMedia Holdings 23/15.03.2032 S.WI (US55903VBC63)	USD		1.200	Aktien			
Verbriefte Geldmarktinstrumente				Covestro Ag O.N. Z.Ver. (DE000A40KY26)	Stück		60.000
4,3750 % Argentum Netherlands/Swiss Life 15/und. LPN (XS1245292807)	EUR		4.000	Verzinsliche Wertpapiere			
2,0000 % Arountown 18/02.11.26 MTN (XS1815135352)	EUR		2.000	3,8750 % Howoge Wohnungs 24/05.06.2030 S. JUN (DE000A4DFNE8)	EUR	2.300	2.300
2,8750 % AT & T 20/Und (XS2114413565)	EUR		4.400	Investmentanteile			
2,6250 % Banco de Sabadell 22/24.03.26 MTN (XS2455392584)	EUR		5.000	Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)			
4,0490 % BNP Paribas Fortis 08/19.03.2099 CV (BE0933899800)	EUR	9.000	18.000	DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund IC (LU0099730524) (0,100%)	Stück	19.395	20.138
2,9000 % Bundesschatzanweisungen 24/18.06.2026 (DE000BU22056)	EUR		4.000				

DWS ESG Stiftungsfonds

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000	
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index)	EUR	409.149
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO-BUND DEC 25, EURO-BUND JUN 25, EURO-BUND MAR 25, EURO-BUND SEP 25)	EUR	293.473
Devisenterminkontrakte		
Kauf von Devisen auf Termin		
USD/EUR	EUR	493.621
Verkauf von Devisen auf Termin		
USD/EUR	EUR	1.583.216
Swaps (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumina)		
Credit Default Swaps		
Protection Buyer (Basiswerte: iTraxx Europe 5 Years / 100 BP (CITIBANK DE) 20.06.30)	EUR	100 000

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000	
unbefristet	EUR	328.600
<p>Gattung: 3,0000 % ABN AMRO Bank 22/01.06.2032 MTN (XS2487054939), 3,7500 % AIB Group 25/20.03.2033 MTN (XS3027988933), 3,0990 % Allianz 17/06.07.47 MTN (DE000A2DAH6), 3,5000 % Arkema 24/12.09.2034 MTN (FR001400SJS4), 2,5000 % Bonos Y Oblig Del Estado 24/31.05.2027 (ES0000012M77), 3,1500 % Bonos Y Oblig Del Estado 25/30.04.2035 (ES0000012067), 2,5000 % Bundesschatzanweisungen 24/19.03.2026 S. 2Y (DE000BU22049), 1,7000 % Bundesschatzanweisungen 25/10.06.2027 (DE000BU22098), 6,0000 % C.N.d.Reas.Mut.Agrico Group 17/23.01.27 (FR0013232444), 0,0000 % Caisse d'Amort de la Dette Sociale 20/25.11.30 (FR0013534559), 2,5000 % CNP Assurances 20/30.06.51 (FR0013521630), 6,5000 % Coda Fix-Reset 22/06.12.2032 Sub. (DE000CZ45W81), 3,8750 % Commerzbank 24/15.10.2035 MTN (DE000CZ45Y30), 4,7500 % CTP 24/05.02.2030 MTN (XS2759989234), 2,6250 % Deutsche Bank 19/12.02.26 MTN (DE000DL19US6), 1,7500 % Deutsche Bank 20/19.11.2030 MTN (DE000DL19VS4), 4,5000 % Deutsche Euroshop 25/15.10.2030 (XS3090109813), 2,2000 % Deutsche Telekom International Finance 18/25.07.33 (XS1858856740), 0,7730 % East Japan Railway 21/15.09.34 MTN (XS2385121582), 5,2500 % EnBW Energie Baden-Württemberg 24/23.01.2084 (XS2751678272), 1,5000 % Engie 20/Und (FR0014000RR2), 3,6250 % Erste Group Bank 25/26.11.2035 MTN (AT0000A3NRE3), 2,7500 % European Investment Bank 12/15.09.25 MTN (XS0807336077), 0,0000 % European Union 21/02.06.28 MTN (EU000A287074), 0,0000 % European Union 21/04.03.26 MTN (EU000A3KNYF7), 0,0000 % European Union 21/04.10.28 MTN S.NGEN (EU000A3KWCF4), 2,7500 % European Union 22/04.02.2033 S.NGEN (EU000A3K4DW8), 3,0000 % European Union 24/04.12.2034 MTN (EU000A3K4ES4), 1,0000 % Fastighets AB Balder 21/20.01.29 MTN (XS2288925568), 2,5000 % Germany 25/15.02.2035 (DE000BU2Z049), 4,5000 % Hamburg Commercial Bank 24/24.07.2028 IHS MTN (DE000HCB0B44), 0,7500 % Heimstaden Bostad Treasury 21/06.09.29 MTN (XS2384269366), 2,0000 % Infineon Technologies 20/24.06.32 MTN (XS2194192527),</p>		

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

	Volumen in 1.000	
2,1250 % La Mondiale 20/23.06.31 (FR0013519261), 3,6250 % Lloyds Banking Group 25/04.03.2036 MTN (XS3010675695), 1,7500 % Mexico 18/17.04.28 MTN (XS1751001139), 3,9170 % National Grid North America 25/03.06.2035 MTN (XS3086253112), 0,5000 % Nationale-Nederlanden Bank 21/21.09.28 MTN (XS2388449758), 2,5000 % Netherlands 24/15.07.2034 (NL0015001XZ6), 5,6250 % Norddt. Landesbank 24/23.08.2034 IHS (XS2825500593), 2,8750 % Novo Nordisk Finance (Netherlands) 25/27.08.2030 MTN (XS3002553298), 4,1250 % Orsted 23/01.03.2035 MTN (XS2591032235), 5,1250 % Orsted 24/Und. (XS2778385240), 1,2880 % Prosus 21/13.07.29 Reg S (XS2360853332), 2,8750 % Romania 16/26.05.28 MTN Reg S (XS1420357318), 1,7500 % Romania 21/13.07.30 MTN Reg S (XS2364199757), 5,3750 % Romania 24/22.03.2031 MTN Reg S (XS2770920937), 5,3750 % Romania Republic of 25/07.06.2033 Reg S (XS3198384573), 5,0000 % Samhallsbyggnadsbolaget I Norden 24/20.10.2029 (XS2962825027), 4,3750 % SECURITAS 23/06.03.2029 MTN (XS2676818482), 1,5000 % Smurfit Kappa Treasury 19/15.09.27 (XS2050968333), 3,4540 % Smurfit Kappa Treasury 24/27.11.2032 Reg S (XS2948452326), 1,2500 % Stellantis 21/20.06.33 MTN (XS2356041165), 3,7500 % Teleperformance 22/24.06.29 MTN (FR001400ASKO), 1,8750 % The Dow Chemical 20/15.03.40 (XS2122933695), 3,1620 % UBS Group AG 25/11.08.2031 MTN Reg S (CH1474856957), 4,0000 % UNICREDIT 24/05.03.2034 MTN (IT0005585051), 3,8750 % Volkswagen Financial Services 20/Und. (XS2187689380), 7,0000 % ZF Europe Finance 25/12.06.2030 MTN (XS3091660194), 6,0000 % Credit Agricole London 25/22.10.2035 MTN (FR001400ZSF7), 2,5000 % Intesa Sanpaolo 20/15.01.30 MTN (XS2102388597), 5,4450 % Telefonica Emisiones 10/08.10.29 MTN (XS0545440900), TPI Composites (US872661043), 3,8750 % Allianz 16/Und. MTN (XS1485742438), 5,3750 % Aroundtown 19/21.03.29 MTN (XS1964701822), 4,8750 % CNP Assurances 21/Und. (FR0014002RQ0), 5,1000 % Dell International /EMC 25/15.02.2036 (US24703DBU46), 4,1250 % European Bank for Rec. & Dev. 24/25.01.2029 (US29874QFA76), 4,3750 % European Investment Bank 24/10.10.2031 (US298785KE52), 3,5000 % Intl Bk Recon & Develop. 23/12.07.2028 (US459058KT95), 6,3500 % Mexico 23/09.02.2035 (US91087BAV27), 3,6800 % Prosus 20/21.01.30 Reg S (USN7163RAA16), 3,5000 % US Treasury 24/30.09.2026 (US91282CLP40), 3,6250 % USA Treasury 23/31.03.2028 (US91282CGT27)		

DWS ESG Stiftungsfonds

Anteilkategorie LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	637.315,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	4.214.278,28
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	2.548.584,11
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	16.398.419,70
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	300.535,18
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	20.146,00
7. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	293.698,25
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	232.846,73
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	232.846,73
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-95.597,48
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-345.486,18
11. Sonstige Erträge	EUR	2.462.298,14
Summe der Erträge	EUR	26.667.038,71

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-9.225,24
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-2.966,11
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-10.203.339,11
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-10.203.339,11
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-82.968,09
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-69.853,01
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-13.115,08
Summe der Aufwendungen	EUR	-10.295.532,44

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **16.371.506,27**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	54.636.676,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-47.235.397,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	7.401.278,50

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **23.772.784,77**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	11.087.990,87
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	13.561.972,40

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **24.649.963,27**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **48.422.748,04**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

EUR **1.092.229.485,29**

1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-22.279.603,76
2. Mittelzufluss (netto)	EUR	-158.888.074,54
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	97.955.445,53
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-256.843.520,07
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	3.517.896,58
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	48.422.748,04
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	11.087.990,87
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	13.561.972,40

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **963.002.451,61**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 76.524.915,38	4,01
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 23.772.784,77	1,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -76.427.862,80	-4,00
III. Gesamtausschüttung	EUR 23.869.837,35	1,25

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	963.002.451,61	50,43
2024	1.092.229.485,29	48,92
2023	1.113.017.540,64	45,81
2022	1.280.157.171,04	44,68

DWS ESG Stiftungsfonds

Anteilklasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	189,14
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.249,51
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	755,53
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	4.860,71
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	89,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	5,99
7. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	87,25
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	68,92
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	68,92
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-28,37
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-102,13
11. Sonstige Erträge	EUR	730,13

Summe der Erträge EUR **7.905,69**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-2,61
davon:		
Bereitstellungszinsen	EUR	-0,87
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.654,05
davon:		
Kostenpauschale	EUR	-1.654,05
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-24,56
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-20,67
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-3,89

Summe der Aufwendungen EUR **-1.681,22**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **6.224,47**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	16.212,00
2. Realisierte Verluste	EUR	-14.022,72

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **2.189,28**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **8.413,75**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-20.525,29
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	5.206,83

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-15.318,46**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-6.904,71**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	1.824.996,16
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1.557.890,88
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	1.814.100,66
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-3.371.991,54
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	27.024,54
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-6.904,71
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	-20.525,29
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	5.206,83

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **287.225,11**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 8.413,75	3,50
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 8.413,75	3,50

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	287.225,11	119,38
2024	1.824.996,16	112,93
2023	1.342.266,89	103,31
2022	3.159.946,01	98,47

DWS ESG Stiftungsfonds

Anteilklasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	EUR	995,08	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	6.571,11	
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	3.971,61	
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	25.552,10	
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	468,28	
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	31,50	
7. Erträge aus Investmentzertifikaten	EUR	459,42	
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften	EUR	362,32	
davon:			
aus Wertpapier-Darlehen	EUR	362,32	
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	EUR	-149,22	
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-537,82	
11. Sonstige Erträge	EUR	3.837,33	
Summe der Erträge	EUR	41.561,71	

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾	EUR	-14,09	
davon:			
Bereitstellungszinsen	EUR	-4,65	
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-15.886,47	
davon:			
Kostenpauschale	EUR	-15.886,47	
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-129,23	
davon:			
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen	EUR	-108,75	
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten	EUR	-20,48	
Summe der Aufwendungen	EUR	-16.029,79	

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR** **25.531,92**

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	85.261,47	
2. Realisierte Verluste	EUR	-73.722,30	

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR** **11.539,17**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **37.071,09**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	16.533,48	
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	19.617,82	

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **36.151,30**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR** **73.222,39**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

des Geschäftsjahres	EUR	1.492.468,70
1. Mittelzufluss (netto)	EUR	-62.385,56
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	EUR	358.201,25
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	EUR	-420.586,81
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich	EUR	2.903,82
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	73.222,39
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	EUR	16.533,48
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	EUR	19.617,82

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres **EUR** **1.506.209,35**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage	Insgesamt	Je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 37.071,09	2,84
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR 0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR 0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR 37.071,09	2,84

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	1.506.209,35	115,56
2024	1.492.468,70	109,85
2023	1.359.420,27	101,00
2022	1.447.498,22	96,76

DWS ESG Stiftungsfonds

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 165.144.846,42

Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:

Commerzbank AG, Frankfurt am Main; HSBC Continental Europe S.A., Paris

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

70% Markt iBoxx Euro Corporate Index, 30% MSCI World High Dividend Yield

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	51,498
größter potenzieller Risikobetrag	%	109,086
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	85,094

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltdauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktriskopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,2, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Wgh. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
3,0000 % ABN AMRO Bank 22/01.06.2032 MTN	EUR 500		488.170,00	
3,5000 % Arkema 24/12.09.2034 MTN	EUR 3.300		3.203.442,00	
3,5000 % Banque Fédérative Crédit Mut. 25/07.05.2035 MTN	EUR 4.900		4.783.919,00	
3,1500 % Bonos Y Oblig Del Estado 25/30.04.2035	EUR 5.000		4.972.350,00	
2,2000 % Bundesobligation 25/10.10.2030 S.192	EUR 4.000		3.956.240,00	
2,2000 % Bundesrepublik Deutschland 23/15.02.2034 S.10Y	EUR 17.000		16.332.750,00	
2,5000 % CNP Assurances 20/30.06.51	EUR 500		472.705,00	
2,2500 % European Investment Bank 22/15.03.2030 S.EARN	EUR 2.700		2.674.593,00	
2,7500 % European Union 22/04.02.2033 S.NGEN	EUR 5.000		4.961.650,00	
3,0000 % European Union 24/04.12.2034 MTN	EUR 7.900		7.851.889,00	
2,5000 % Germany 25/15.02.2035	EUR 5.000		4.874.950,00	
2,0000 % Infineon Technologies 20/24.06.32 MTN	EUR 4.400		4.068.724,00	
2,6000 % International Bank Rec. Dev. 24/28.08.2031 MTN	EUR 2.100		2.086.056,00	
0,0100 % KfW 19/05.05.27 MTN	EUR 3.500		3.405.430,00	
1,3750 % KfW 22/07.06.32	EUR 1.500		1.374.915,00	
2,1250 % La Mondiale 20/23.06.31	EUR 3.400		3.189.438,00	
2,5000 % Netherland 25/15.07.2035	EUR 6.000		5.774.820,00	
1,2880 % Prosus 21/13.07.29 Reg S	EUR 3.200		2.993.536,00	
1,7500 % Romania 21/13.07.30 MTN Reg S	EUR 5.300		4.791.306,00	
3,4540 % Smurfit Kappa Treasury 24/27.11.2032 Reg S	EUR 4.900		4.884.271,00	
3,7500 % Societe Generale 25/02.09.2033 MTN	EUR 300		298.662,00	
0,1000 % Spain 21/30.04.31	EUR 13.000		11.354.200,00	
2,5500 % Spain 22/31.10.2032	EUR 4.000		3.914.800,00	
3,2500 % Spain 24/30.04.2034	EUR 9.500		9.592.340,00	
1,2500 % Stellantis 21/20.06.33 MTN	EUR 100		81.041,00	
3,8750 % Unibail-Rodamco-Westfield 24/11.09.2034 MTN	EUR 2.900		2.878.337,00	
2,5000 % Intesa Sanpaolo 20/15.01.30 MTN	GBP 3.000		3.192.352,74	
5,5000 % Aegon 18/11.04.2048	USD 1.400		1.205.602,28	
5,1000 % Dell International /EMC 25/15.02.2036	USD 1.000		843.012,80	
4,3750 % European Investment Bank 24/10.10.2031	USD 4.000		3.500.946,34	
0,7500 % Intern. Bank for Reconst. and Dev. 20/26.08.30 MTN	USD 5.000		3.715.906,07	
3,5000 % Intl Bk Recon & Develop. 23/12.07.2028	USD 5.000		4.243.163,05	

DWS ESG Stiftungsfonds

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen		gesamt
			Kurswert in EUR unbefristet		
0,7500 % Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30 . . .	USD	30.000	22.297.704,75		
3,5000 % US Treasury 24/30.09.2026	USD	6.000	5.094.632,75		
4,2500 % US Treasury 24/31.01.2026	USD	3.000	2.550.077,85		
4,1250 % US Treasury 24/31.03.2029	USD	4.000	3.459.285,65		
4,0000 % US Treasury 24/31.07.2029	USD	7.000	6.033.421,24		
3,8750 % US Treasury Bill 25/31.07.2027	USD	4.500	3.846.815,72		
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			175.243.455,24		175.243.455,24

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; BNP Paribas S.A., Paris; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; BofA Securities Europe S.A., Paris; Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris; Commerzbank AG, Frankfurt am Main; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Jefferies GmbH; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; UBS AG London Branch, London; Zürcher Kantonalbank, Zürich

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 186.740.207,36

davon:

Bankguthaben	EUR	4.851.161,06
Schuldverschreibungen	EUR	48.496.078,02
Aktien	EUR	113.012.522,04
Sonstige	EUR	20.380.446,24

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 50,43
Anteilwert Klasse TFC: EUR 119,38
Anteilwert Klasse LC: EUR 115,56

Umlaufende Anteile Klasse LD:	19.095.869,882
Umlaufende Anteile Klasse TFC:	2.406,000
Umlaufende Anteile Klasse LC:	13.034,000

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

Erläuterungen zum Swing Pricing

Swing Pricing ist ein Mechanismus, der Anteilinhaber vor den negativen Auswirkungen von Handelskosten schützen soll, die durch die Zeichnungs- und Rücknahmeaktivitäten entstehen. Umfangreiche Zeichnungen und Rücknahmen innerhalb eines Fonds können zu einer Verwässerung des Anlagevermögens dieses Fonds führen, da der Nettoinventarwert unter Umständen nicht alle Handels- und sonstigen Kosten widerspiegelt, die anfallen, wenn der Portfoliomanager Wertpapiere kaufen oder verkaufen muss, um große (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse im Fonds zu bewältigen. Zusätzlich zu diesen Kosten können erhebliche Auftragsvolumina zu Marktpreisen führen, die beträchtlich unter bzw. über den Marktpreisen liegen, die unter gewöhnlichen Umständen gelten.

Um den Anlegerschutz für die bereits vorhandenen Anteilinhaber zu verbessern, kann ein Swing Pricing-Mechanismus angewendet werden, um Handelskosten und sonstige Aufwendungen zu kompensieren, sollte ein Fonds zu einem Bewertungsdatum von den vorgenannten kumulierten (Netto-)Zu- bzw. Abflüssen wesentlich betroffen sein und eine festgelegte Schwelle überschreiten („teilweises Swing Pricing“).

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft wird Grenzwerte für die Anwendung des Swing Pricing-Mechanismus definieren, die unter anderem auf den aktuellen Marktbedingungen, der vorhandenen Marktliquidität und den geschätzten Verwässerungskosten basieren. Die eigentliche Anpassung wird dann im Einklang mit diesen Grenzwerten automatisch eingeleitet. Überschreiten die (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse den Swing-Schwellenwert, wird der Nettoinventarwert nach oben korrigiert, wenn es zu großen Nettozuflüssen im Fonds gekommen ist, und nach unten korrigiert, wenn große Nettoabflüsse verzeichnet wurden. Diese Anpassung findet auf alle Zeichnungen und Rücknahmen des betreffenden Handelstages gleichermaßen Anwendung. Falls für den Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung gilt, basiert die Berechnung auf dem ursprünglichen Nettoinventarwert.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat einen Swing Pricing-Ausschuss eingerichtet, der die Swing-Faktoren für jeden einzelnen Fonds festlegt. Diese Swing-Faktoren geben das Ausmaß der Nettoinventarwertanpassung an. Der Swing Pricing-Ausschuss berücksichtigt insbesondere die folgenden Faktoren:

- Geld-Brief-Spanne (Fixkostenelement),
- Auswirkungen auf den Markt (Auswirkungen der Transaktionen auf den Preis),
- zusätzliche Kosten, die durch Handelsaktivitäten für die Anlagen entstehen.

Die Angemessenheit der angewendeten Swing-Faktoren, die betrieblichen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Swing Pricing (einschließlich des Swing-Schwellenwerts) und das Ausmaß der Anpassung werden in regelmäßigen Abständen überprüft.

Der Betrag der Swing Pricing-Anpassung kann somit variieren und wird im Regelfall 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts pro Anteil nicht übersteigen. Die Nettoinventarwertanpassung ist auf Anfrage bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügbar. In einem Marktumfeld mit extremer Illiquidität kann die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Swing Pricing-Anpassung jedoch auf über 2% des ursprünglichen Nettoinventarwerts erhöhen. Eine Mitteilung über eine derartige Erhöhung wird auf der Website der Kapitalverwaltungsgesellschaft www.dws.com veröffentlicht.

DWS ESG Stiftungsfonds

Da der Mechanismus nur angewendet werden soll, wenn bedeutende (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse erwartet werden und er bei gewöhnlichen Handelsvolumina nicht zum Tragen kommt, ist davon auszugehen, dass die Nettoinventarwertanpassung nur gelegentlich durchgeführt wird.

Der vorliegende Fonds kann Swing Pricing anwenden und hat dies im Berichtszeitraum ausgeführt, da dessen (Netto-)Zu- bzw. Abflüsse die vorher festgelegte relevante Schwelle überschritten haben. Es gab keine Swing Pricing-Anpassung, die sich auf den Wert des Nettofondsvermögens des Fonds pro Anteil am letzten Tag des Berichtszeitraums ausgewirkt hätte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,09% p.a. Klasse TFC 0,59% p.a. Klasse LC 1,09% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungszinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,008% Klasse TFC 0,009% Klasse LC 0,007%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,10% p.a. Klasse TFC 0,60% p.a. Klasse LC 1,10% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,08% p.a. Klasse TFC 0,08% p.a. Klasse LC 0,08% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,02% p.a. Klasse TFC 0,02% p.a. Klasse LC 0,02% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS ESG Stiftungsfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10% Klasse LC weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 128.446,26. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 3,34 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 75 013 722,32 EUR.

DWS ESG Stiftungsfonds

Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2024 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

DWS ESG Stiftungsfonds

Vergütung für das Jahr 2024

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2024 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2025 für das Geschäftsjahr 2024 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2024 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 90,0% festgelegt.

Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2024¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	424
Gesamtvergütung	EUR 87.621.310
Fixe Vergütung	EUR 50.090.899
Variable Vergütung	EUR 37.530.411
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ²⁾	EUR 5.648.841
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.856.650
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.168.139

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS ESG Stiftungsfonds

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	175.243.455,24	-	-
in % des Fondsvermögens	18,16	-	-
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	UBS AG London Branch, London		
Bruttovolumen offene Geschäfte	63.560.099,49		
Sitzstaat	Großbritannien		
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
Bruttovolumen offene Geschäfte	60.566.904,01		
Sitzstaat	Irland		
3. Name	BNP Paribas S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	15.523.691,10		
Sitzstaat	Frankreich		
4. Name	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	7.753.287,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
5. Name	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
Bruttovolumen offene Geschäfte	7.422.365,08		
Sitzstaat	Schweiz		
6. Name	BofA Securities Europe S.A., Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5.665.667,32		
Sitzstaat	Frankreich		
7. Name	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5.620.239,34		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		

DWS ESG Stiftungsfonds

8. Name	BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	5.197.071,91		
Sitzstaat	Frankreich		
9. Name	Commerzbank AG, Frankfurt am Main		
Bruttovolumen offene Geschäfte	2.674.593,00		
Sitzstaat	Bundesrepublik Deutschland		
10. Name	Credit Agricole Corporate and Investment Bank, Paris		
Bruttovolumen offene Geschäfte	960.875,00		
Sitzstaat	Frankreich		

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)

zweiseitig	-	-
------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	175.243.455,24	-	-

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

Art(en):			
Bankguthaben	4.851.161,06	-	-
Schuldverschreibungen	48.496.078,02	-	-
Aktien	113.012.522,04	-	-
Sonstige	20.380.446,24	-	-

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS ESG Stiftungsfonds

Währung(en):	6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
	GBP; JPY; EUR; USD; AUD; CHF; SEK; DKK; CAD	-	-

7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	186.740.207,36	-	-

8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	182.750,52	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	78.319,91	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

Ertragsanteil Dritter			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
absolut	-		

10. Verleihe Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds			
Summe	175.243.455,24		
Anteil	18,51		

11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
1. Name	Austria, Republic of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.132.544,34		
2. Name	Nestlé S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.485.137,80		

DWS ESG Stiftungsfonds

3. Name	SES S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.097.902,95		
4. Name	Newmont Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.097.845,28		
5. Name	Mastercard Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	6.097.423,17		
6. Name	Belgium, Kingdom of		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.709.680,06		
7. Name	United Internet AG		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.223.201,61		
8. Name	Niedersachsen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	5.176.588,03		
9. Name	Nordrhein-Westfalen, Land		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.711.036,65		
10. Name	Rubis S.C.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.624.902,95		
12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps			
Anteil			-
13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)			
gesonderte Konten / Depots	-		-
Sammelkonten / Depots	-		-
andere Konten / Depots	-		-
Verwahrart bestimmt Empfänger	-		-

DWS ESG Stiftungsfonds

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
verwahrter Betrag absolut	186.740.207,36		

* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

Name des Produkts: DWS ESG Stiftungsfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code): 5493003ROQDYOKYRFJ60

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 34,01% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die Gesellschaft bewarb mit diesem Fonds ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der niedrigsten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb die Gesellschaft mit diesem Fonds einen Anteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“).

Die Gesellschaft hat für diesen Fonds keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben wurden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diente als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diente als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diente als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Ausschluss-Bewertung für umstrittene Sektoren** diente als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.
Performanz: 0%
- **Ausschlüsse nach dem Paris-abgestimmten EU-Referenzwert** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission („PAB-Ausschlüsse“).
Performanz: 0%
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diente als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 Offenlegungsverordnung war.
Performanz: 34,01%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

DWS ESG Stiftungsfonds

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Nachhaltigkeitsindikatoren				
ESG-Qualitätsbewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	57,15	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	13,88	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	20,82	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	0,23	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	10,05	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	5,86	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	49,89	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	24,65	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	26,58	24,20	23,48	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	19,08	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	6,05	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	22,04	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	20,95	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	15,81	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	10,46	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,07	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Beteiligung an umstrittenen Sektoren				
Atomenergie C	-	-	2,79	% des Portfoliovermögens
Atomenergie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Dienstleistungen für Ölschiefer C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Dienstleistungen für Ölschiefer D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Dienstleistungen für Ölschiefer E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Dienstleistungen für Ölschiefer F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Förderung von Kohle oder Öl C	-	-	0,41	% des Portfoliovermögens
Förderung von Kohle oder Öl D	-	-	0,16	% des Portfoliovermögens
Förderung von Kohle oder Öl E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Förderung von Kohle oder Öl F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Glücksspiel C	-	-	1,76	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	2,16	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,60	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	1,59	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,31	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölschieferexploration C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölschieferexploration D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölschieferexploration E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölschieferexploration F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
A	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter (≥ 87.5 ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger (≥ 87.5 SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter (≥ 87.5 Punkte)
B	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
C	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
D	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
E	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
F	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

*(5) Einzweck-Komponenten.

*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag (i) zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs), die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum, weniger Ungleichheiten, nachhaltige Städte und Gemeinden, nachhaltige/r Konsum und Produktion, Maßnahmen zum Klimaschutz, Leben unter Wasser und/oder Leben an Land, und/oder (ii) zu mindestens einem anderen Umweltziel, wie beispielsweise Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz, nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung und/oder Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und Ökosysteme (wie in der EU-Taxonomie definiert).

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die Gesellschaft ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Nummer 17 Offenlegungsverordnung im Portfolio wurde somit proportional zu den als nachhaltig eingestuftem Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die Gesellschaft quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob ökologische oder soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft berücksichtigt für den Fonds die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Treibhausgasemissionen - (THG-Emissionen) (Nr. 1)
- CO₂-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wurde (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des United Nations Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

DWS ESG Stiftungsfonds

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	198159,38 tCO ₂ e
PAII - 02. CO ₂ -Fußabdruck - EUR	Der CO ₂ -Fußabdruck wird in Tonnen CO ₂ -Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO ₂ -Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	279,06 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	563,69 tCO ₂ e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,42 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

DWS ESG Stiftungsfonds

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Kreditanstalt für Wiederaufbau 20/30.09.30	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,5 %	Deutschland
Ireland 21/18.10.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Irland
Bundesrepublik Deutschland 23/15.02.2034 S.10Y	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Deutschland
Spain 21/30.04.31	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Spanien
Prosus 21/13.07.29 Reg S	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,4 %	China
Ireland Govt. 24/18.10.2034	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,3 %	Irland
Intl Bk Recon & Develop. 23/12.07.2028	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,1 %	World Bank (IRBD)
US Treasury 24/30.09.2026	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Vereinigte Staaten
Digital Intrepid 21/15.07.31	NA - Sonstige	1,1 %	Vereinigte Staaten
Spain 24/30.04.2034	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,1 %	Spanien
DWS Institutional ESG Euro Money Market Fund IC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,1 %	Luxemburg
Amundi Physical Metals/Gold Und. ETC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,1 %	Irland
DWS Invest ESG Equity Income XD	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %	Luxemburg
Romania 21/13.07.30 MTN Reg S	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,0 %	Rumänien
DWS Invest ESG European Small/Mid Cap XC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0,9 %	Luxemburg

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 97,41% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 97,89 %

29.12.2023: 95,27 %

30.12.2022: 91,39 %

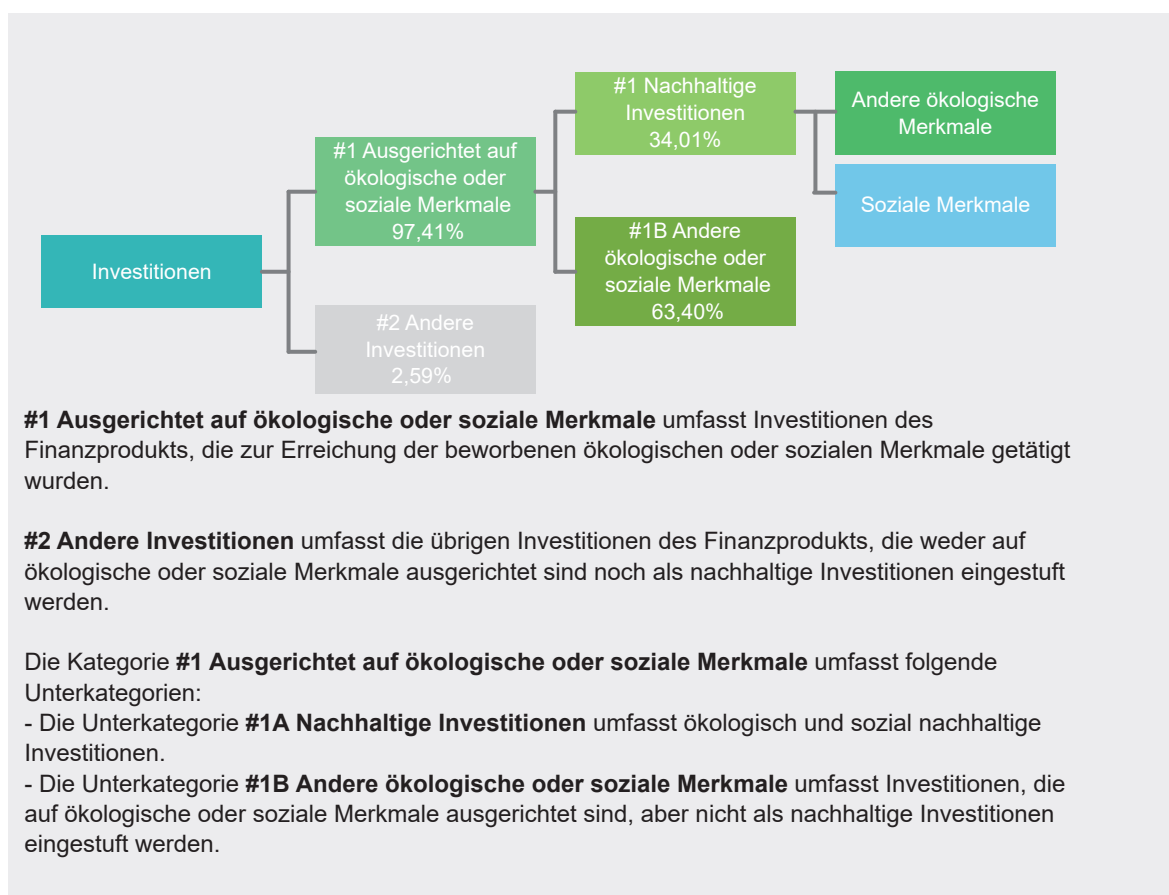
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Fonds legte 97,41% seines Wertes in Anlagen an, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 34,01% des Wertes des Fonds die Kriterien für eine Einstufung als nachhaltige Investitionen (#1A Nachhaltige Investitionen).

2,59% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Fonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

DWS ESG Stiftungsfonds

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,2 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	8,5 %
D	Energieversorgung	2,7 %
F	Baugewerbe/Bau	0,9 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	0,8 %
H	Verkehr und Lagerei	0,5 %

DWS ESG Stiftungsfonds

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
J	Information und Kommunikation	4,9 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	43,5 %
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,9 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	11,5 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0,3 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	18,4 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,5 %
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,3 %
NA	Sonstige	6,1 %
Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind		7,4 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Gesellschaft verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie für diesen Fonds anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Wertes des Fonds. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Die Gesellschaft berücksichtigte für den Fonds nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

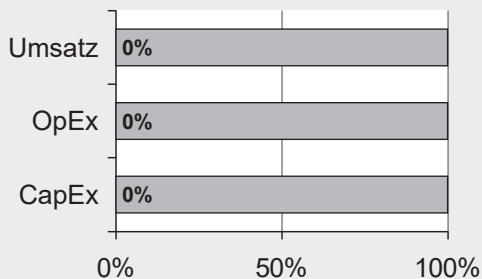
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

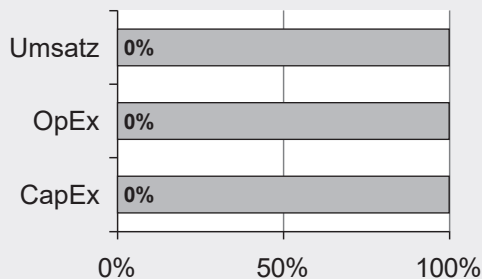
Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0,00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0,00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die Gesellschaft verpflichtete sich für den Fonds nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt. Der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen betrug jedoch 34,01% des Wertes des Fonds.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	26,58%	--	--
29.12.2023	24,20%	--	--
30.12.2022	23,48%	--	--



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Gesellschaft hat für den Fonds keine Mindestquote für ökologisch oder sozial nachhaltige Investitionen festgelegt. Der Gesamtanteil an ökologisch und sozial nachhaltigen Investitionen betrug jedoch 34,01% des Wertes des Fonds.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	26,58%	--	--
29.12.2023	24,20%	--	--
30.12.2022	23,48%	--	--



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

97,41% des Wertes des Fonds standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 2,59% des Wertes des Fonds wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Bankguthaben und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Fonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fallen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Fonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie.

Weitere Angaben zur Anlagestrategie waren dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts und den Besonderen Anlagebedingungen zu entnehmen.

97,41% des Wertes des Fonds wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Fonds fortlaufend kontrolliert.

ESG-Bewertungsmethodik

Die Gesellschaft strebte an, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale für den Fonds zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer unternehmensinternen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Datenverarbeitungsprogramm, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem niedrigsten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den jeweiligen Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das Datenverarbeitungsprogramm nutzte unter anderem die folgenden Bewertungsansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (höchste Bewertung) bis „F“ (niedrigste Bewertung). Führt einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte die Gesellschaft nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

• PAB-Ausschlüsse

Die Gesellschaft wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der „Ausschluss-Bewertung für umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;
- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO₂e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Bankguthaben und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

• **Ausschluss-Bewertung für umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kraftwerkskohle und kohlebasierter Energiegewinnung erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Kraftwerkskohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• **Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• **ESG-Qualitätsbewertung**

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Unternehmen und staatlichen Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammte aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine höhere Bewertung, während die im Vergleich niedriger bewerteten Unternehmen eine niedrigere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der niedrigsten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

• Freedom House Status

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechte klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

• Ausschluss-Bewertung für umstrittene Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder an anderen damit zusammenhängenden Geschäftstätigkeiten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, Blindmachende Laserwaffen, Waffen mit nichtentdeckbarer Splittermunition, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

• Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) (wie zum Beispiel ICMA Prinzipien) oder des EU-Standards für grüne Anleihen geprüft oder, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden. Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung basierend auf den folgenden Emittentenkriterien untersagt:

- a. Unternehmen, auf die unter a) bis c) der AB-Ausschlüsse bezuggenommen wurde;
- b. Unternehmen mit identifizierten Expansionsplänen für Kraftwerkskohle, wie oben erläutert;
- c. Unternehmen, die mehr als 0% ihrer Umsätze aus der unkonventionellen Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis) erzielten;
- d. Unternehmen, die 5% oder mehr ihrer Umsätze aus der Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran erzielten;
- e. staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.

Wenn keine ausreichenden Daten für die Bewertung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihe mit Erlösverwendung verfügbar waren, wurde der Emittent zusätzlich auf der Grundlage von d) bis g) der oben beschriebenen PAB-Ausschlüsse bewertet, was zum Ausschluss der Anleihe mit Erlösverwendung führen konnte.

• Bewertung von Investmentanteilen (Zielfonds)

Eine Anlage in Investmentanteile (Zielfonds) war zulässig, wenn sie mit den PAB-Ausschlüssen (beginnend mit dem 21. Mai 2025) und soweit anwendbar der Einstufung von Freedom House im Einklang standen. Die Bewertung von Investmentanteilen beruhte auf Informationen über die Zielfonds, die von externen Datenquellen bezogen wurden, oder erfolgte unter Berücksichtigung der Anlagen in den Zielfondsportfolios. Angesichts der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Fonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen wären.

Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die Gesellschaft zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften) war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der niedrigsten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Die Gesellschaft hatte für diesen Fonds keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS ESG Stiftungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 10. April 2026

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anders
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Geschäftsführung und Verwaltung

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Eigenmittel am 31.12.2024: 393,6 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2024: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Manfred Bauer
Vorsitzender (seit dem 24.3.2025)
Geschäftsführer der DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Senior Counsel der
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Vorsitzender des Aufsichtsrats der
Deutsche Vermögensberatung Aktiengesellschaft
DVAG, Frankfurt am Main

Dr. Stefan Hoops (bis 23.3.2025)
Vorsitzender der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Dr. Karen Kuder (seit dem 1.2.2025)
Geschäftsführerin der
DWS Management GmbH,
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski (bis 23.3.2025)
Ehemaliges Mitglied des Vorstandes der
BASF SE,
Oy-Mittelberg

Holger Naumann
DB Management Support GmbH,
Frankfurt am Main

Elisabeth Weisenhorn (bis 23.3.2025)
Gesellschafterin und Geschäftsführerin der
Portikus Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu
Sprecher des Vorstands des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. AG,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main
Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
DWS Investment S.A.,
Luxemburg
Geschäftsführer der
DIP Management GmbH,
Frankfurt am Main
(Persönlich haftende Gesellschafterin an der
DIP Service Center GmbH & Co. KG)

Nicole Behrens
Geschäftsführerin

Geschäftsführerin der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Henning Potstada
Geschäftsführer (seit dem 1.2.2026)

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedita
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrats der
MorgenFund GmbH,
Frankfurt am Main

Christian Wolff
Geschäftsführer

Geschäftsführer der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Eigenmittel am 31.12.2024: 3.870,3 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2024: 109,4 Mio. Euro

Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Stand: 1.2.2026

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69-910-12371
Fax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de